

Interregionale Fachtagung „ Politische Bildung und Jugendarbeit“ in Vaduz/FL
24.09.2009

Projektpräsentation

Jugendliche beteiligen sich in Liechtenstein! Landesweites Schülerparlament JUBEL startet in das 3. Jahr

Mit dem landesweiten Schülerparlament JUBEL hat die Jugend Liechtensteins eine Plattform, um ihren Anliegen Gehör zu verschaffen und um auch auf politischer Ebene Erfahrungen zu sammeln.

JUBEL

Das neue Schülerparlament findet im Rahmen des JUBEL-Projektes statt, welches vom aha – Tipps & Infos für junge Leute begleitet wird. Der Begriff JUBEL steht für Jugendbeteiligung Liechtenstein, und besagt, dass die Jugendlichen mitdenken und mitreden, dass sie sich für ihre Interessen einsetzen und bei wichtigen Entscheidungen, die sie selbst betreffen, mitentscheiden können.

Ziele

Durch die aktive Beteiligung können sie sich als Mitbürger Liechtensteins wahrnehmen und Verantwortung für ihr Umfeld tragen. Das fördert das Interesse am Geschehen, am Mitgestalten der Zukunft und verstärkt die Verwurzelung der Jugendlichen mit ihrem Land. Das Projekt JUBEL ist parteiunabhängig und bezieht Jugendliche aller Nationalitäten mit ein. Der Dialog der Generationen, gegenseitiger Respekt und das Bemühen um gegenseitiges Verstehen werden gefördert. Dadurch kann sich auch bei den Erwachsenen ein Bewusstsein für die Anliegen der Jugendlichen entwickeln.

Wie funktioniert's?

Anfang des Schuljahres werden Klassensprecher und Klassensprecherinnen aus den beteiligten Schulen gewählt. Alle Klassensprecher und Klassensprecherinnen einer Schule stimmen dann über einen Schulsprecher bzw. eine Schulsprecherin ab, der die Schule im JUBEL-Vorstand vertritt. Dieser JUBEL-Vorstand bildet den inneren Kern, der bei der Organisation und Durchführung der Vollversammlung mithilft und die Aufgaben des JUBEL-Projektes koordiniert.

Training: Ausbildungswochenende

Zu den wichtigen Aufgaben der Klassensprecher und Klassensprecherinnen gehört das Sammeln von Anliegen, Wünschen und Vorstellungen innerhalb der Klasse sowie die gemeinsame Auswahl der zu behandelnden Themen, ohne dabei Partei zu ergreifen. Zur Vorbereitung auf die verantwortungsvolle Tätigkeit besuchen die Klassensprecher und Klassensprecherinnen jeweils im Herbst ein Ausbildungswochenende.

Vollversammlung

In der Vollversammlung, welche jährlich im Februar stattfindet, treffen sich alle Klassensprecher und Klassensprecherinnen zu verschiedenen Themenworkshops und arbeiten ihre Anliegen mit konkreten Massnahmen aus. Anschliessend präsentieren die Jugendlichen den Vertretern und Vertreterinnen aus Politik, aus der Jugendarbeit sowie Fachpersonen ihre Projektvorschläge. Geplant ist, dass die zuständigen Personen "face-to-face" eine erste Rückmeldung geben, damit die Jugendlichen in Themengruppen an der Konkretisierung ihrer Vorschläge weiterarbeiten können.

Projektphase

In der anschliessenden Projektphase setzen die Jugendlichen die präsentierten Projekte mit Hilfe und Begleitung von etwas älteren jugendlichen Moderatoren, erwachsenen Moderatoren, Fachpersonen und Politikern/innen um.

Schulen

Bei JUBEL sind neun Schulen der Sekundarstufe I in Liechtenstein eingebunden (Schüler/-innen von 12 bis 16 Jahren). In jeder Schule bildet sich ein kleines Schülerparlament, das sich für Anliegen ihrer Mitschüler/Mitschülerinnen einsetzt. Unterstützt werden sie vor Ort von engagierten Personen (Lehrpersonen, Schulsozialarbeitern und älteren Schüler/Schülerinnen).

JUBEL wurde durch die Initiative der liechtensteinischen Regierung gestartet. aha – Tipps und Infos für junge Leute hat den Auftrag, die jungen Leute in der Umsetzung ihrer Anliegen zu unterstützen und zu begleiten.

Kontakt:

Achill Kind, Projektleiter JUBEL
aha - Tipps & Infos für junge Leute
Bahnhof Postfach 356 FL-9494 Schaan
Tel. +423 239 91 14 achill@aha.li

Peter Hürlimann
Rhonda Bargetze
Oliver Brunhard
Gary Kaufmann

Kurzinfos zu JUBEL 2009

- Sich beteiligende Schulen: Weiterführende Schulen Triesen (Ober- und Realschule), Schulzentrum Unterland (Ober- und Realschule), die Weiterführenden Schulen Vaduz (Ober- und Realschule Vaduz), Formatio Triesen, Liechtensteinisches Gymnasium und aufgrund der Initiative einer Schülerin aus Liechtenstein die International School Rheintal.
- Teilnehmende Klassensprecher/innen an der Vollversammlung 2009: 72
- Projekte insgesamt: 14
- Ausbildungswochenende am 26./27. September 2009
- JUBEL - Vollversammlung am 24. Februar 2010
- Weitere Infos unter www.jubel.li